



Für Frau und Mann: Gleicher Lohn – Mindestlohn!

In der reichen Schweiz verdienen 230'000 Frauen (und 100'000 Männer) weniger als 22 Franken pro Stunde. Bei einer Vollzeitstelle liegt ihr Lohn unter 4000 Franken pro Monat. Viele dieser Frauen haben eine Lehre absolviert und verfügen über viel Berufs- und Lebenserfahrung.

Es ist kein Zufall, dass vor allem die Frauen von Tieflöhnen betroffen sind:

- Weil Frauen immer noch 20 Prozent weniger Lohn bekommen als Männer – trotz gleicher Arbeit. Verdient ein Mann 4800 Franken, so sind es für die Frau oft nur 3840 Franken.
- «Typische Frauenarbeit» – beispielsweise im Detailhandel, in der Reinigung, in der privaten Pflege oder in Call-Centern – ist im Vergleich zur «typischen Männerarbeit» weniger hoch bewertet und deshalb schlecht bezahlt.

Die Mindestlohn-Initiative ist ein Schritt zur Verwirklichung der Lohngleichheit. Mit einem Ja sorgen wir dafür, dass das Einkommen für Frauen und Männer auch im untersten Lohnsegment reicht, um davon anständig leben zu können.

**Deshalb am 18. Mai:
JA zur Mindestlohn-Initiative**

JA
zum Lohnschutz
zum Mindestlohn



Wer voll arbeitet, soll davon anständig leben können

Viele Frauen unterstützen die Mindestlohn-Initiative. Sie wissen wie viel Geld nötig ist, um in der teuren Schweiz leben zu können. Sie leisten den grössten Teil der unbezahlten Hausarbeit und der Kindererziehung.

Sind sie erwerbstätig, verdienen sie oft Dumping-Löhne. **Jede Arbeit ist jedoch mindestens 22 Franken pro Stunde wert.** Denn mit weniger ist man auf finanzielle Hilfe angewiesen.

Mehr Lohngleichheit mit der Mindestlohn-Initiative

Die Mindestlohn-Initiative allein beseitigt die Lohnungleichheit zwischen Männern und Frauen nicht. Aber sie leistet einen grossen Beitrag zu mehr Lohngerechtigkeit. **Ein gesetzlicher Mindestlohn bringt** für zahlreiche Frauen – Verkäuferinnen, Coiffeusen, Call-Center-Agentinnen, Floristinnen, Uhrenarbeiterinnen und viele mehr – **eine deutliche Lohnerhöhung; und ein Aufholen zu den Männerlöhnen.**

Die Frauen entscheiden

Die Frauen haben es in der Hand. Ihr Ja ist entscheidend dafür, dass die Schweiz am 18. Mai einen gesetzlichen Mindestlohn einführt - im Interesse aller.



JA
zum Lohnschutz
zum Mindestlohn



18. Mai 2014

www.mindestlohn-initiative.ch